

Auf Anfrage von Frau Wieja erläutert Herr Brügge, dass das derzeitige Anmeldeverfahren schwierig ist und Mehrfachanmeldungen nicht vermieden werden können. Das Anmeldeverfahren zu vereinfachen bzw. zu vereinheitlichen stellt ein längerer Prozess dar, der wegen der Priorität im U3-Ausbau wahrscheinlich erst in 2014 zum Abschluss gebracht werden kann.

Herr Brügge erläutert auf Nachfrage von Herrn Rösner, dass die erforderlichen Nachregulierungen in den Gruppenstrukturen durch die Verwaltung mit Blick auf die Erfüllung des Rechtsanspruchs erforderlich waren. Durch die Überbelegungen erhöht sich der Personalbedarf. Die Einstellungsverfahren laufen bereits und er hofft, dass diese bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres im Sommer abgeschlossen sind.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage über Nachregulierung der Gruppenstrukturen 2013/2014 und Aufnahmesituation zum 01.08.2013 im Rahmen die Fortschreibung der Tagesstättenbedarfsplanung zur Kenntnis.